



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 324/2017

Erfurt, 5. Dezember 2017

Thüringer Industrie belegte Ende September 2017 im deutschlandweiten Vergleich Platz 12

Der Umsatz der Thüringer Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten stieg von Januar bis September 2017 (bei einem Arbeitstag weniger) um 4,2 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum. In der Summe der neuen Bundesländer und in Deutschland wurde ein Anstieg um 3,2 Prozent bzw. 5,5 Prozent ermittelt. Thüringen belegte bei der Umsatzentwicklung im bundesweiten Ländervergleich den 12. Platz.

Auf dem inländischen Markt stieg der Umsatz bis Ende September 2017 um 2,8 Prozent an. In der Summe der neuen Bundesländer gab es zum Vorjahreszeitraum eine Veränderung um + 2,1 Prozent und in Deutschland insgesamt stieg der Inlandsumsatz um 4,6 Prozent. Thüringen stand damit an 11. Stelle aller Bundesländer.

Der Auslandsumsatz Thüringens lag von Januar bis September 2017 um 6,8 Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Auch in den Industriebetrieben der neuen Bundesländer kam es zu einem deutlichen Anstieg um 4,9 Prozent und in Deutschland insgesamt wurden 6,4 Prozent mehr Waren exportiert. In der Entwicklung des Exports belegte Thüringen den 9. Platz im Vergleich aller Bundesländer.

Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl wuchs in Thüringen von Januar bis September des Jahres 2017 zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 1,8 Prozent und stand damit an 6. Stelle aller Bundesländer. In den neuen Bundesländern wurden 0,5 Prozent Zuwachs ermittelt und in Deutschland stieg die Beschäftigtenzahl um 1,4 Prozent an.

Die Umsatzproduktivität betrug in Thüringen rund 163 Tausend Euro und lag um 2,3 Prozent über dem Vorjahresergebnis. In den neuen Bundesländern wurden 2,7 Prozent mehr Umsatz je Beschäftigten (204 Tausend Euro) und in Deutschland mit insgesamt 240 Tausend Euro Umsatz je Beschäftigten 4,0 Prozent mehr erzielt.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

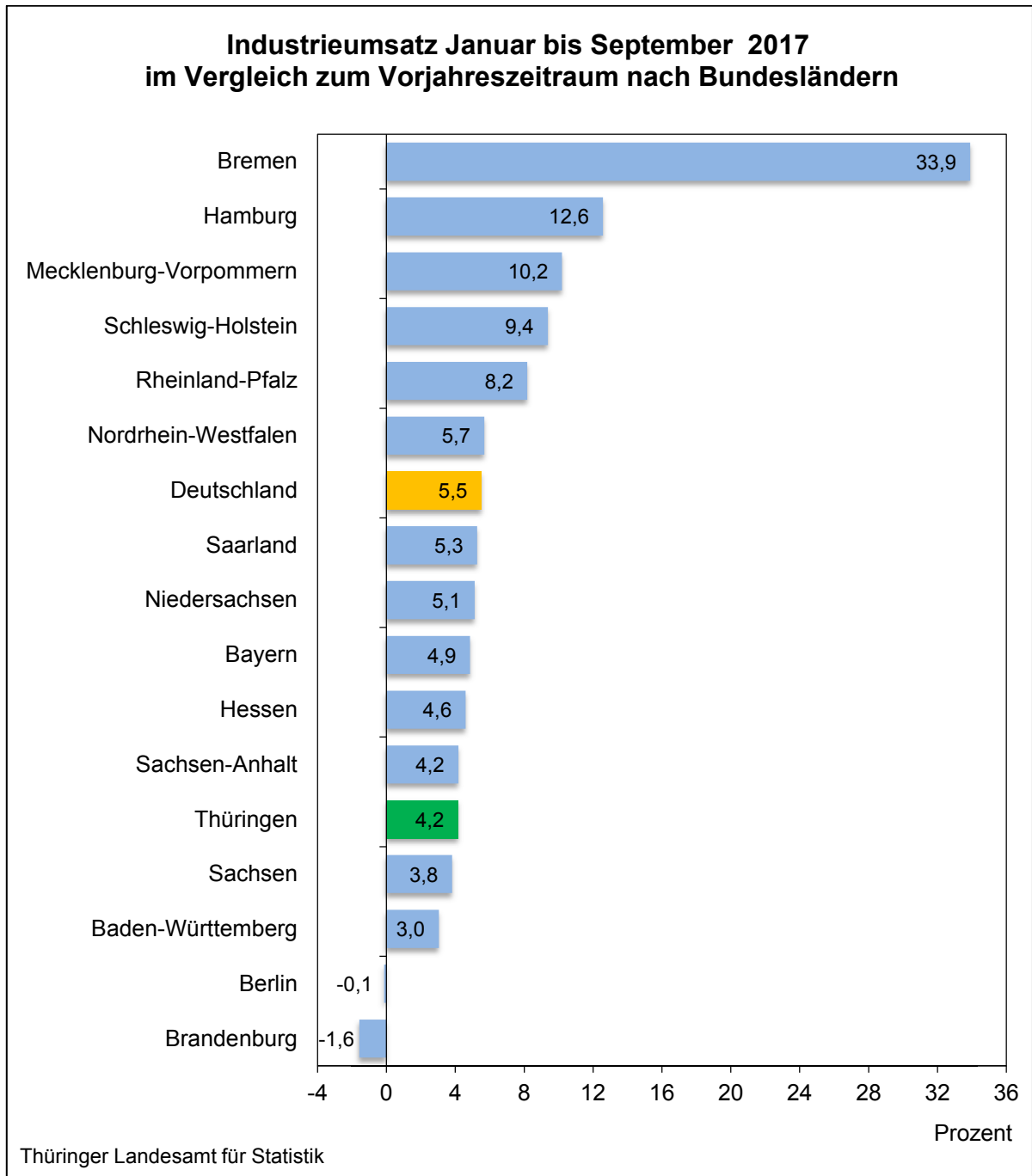
Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331 9111/9113 – Telefax: 0361 57331 9698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

Telefon: 0361 57334-3210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ausgewählte Merkmale für Deutschland, die neuen Bundesländer und Thüringen
im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe**

Merkmal	Gebiet	Einheit	September		Januar bis September 2017	
			Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Absolute Werte	Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	156 728	3,1	1 323 139	5,5
	Neue Bundesländer		17 012	4,3	140 921	3,2
	Thüringen		2 768	2,2	23 453	4,2
Inlandsumsatz	Deutschland	Millionen Euro	78 277	2,7	660 994	4,6
	Neue Bundesländer		10 458	4,7	86 700	2,1
	Thüringen		1 793	2,6	15 310	2,8
Auslands-umsatz	Deutschland	Millionen Euro	78 451	3,5	662 145	6,4
	Neue Bundesländer		6 553	3,6	54 221	4,9
	Thüringen		975	1,5	8 143	6,8
Exportquote	Deutschland	Prozent	50,1	x	50,0	x
	Neue Bundesländer		38,5	x	38,5	x
	Thüringen		35,2	x	34,7	x
Beschäftigte im Monats-durchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	5 576	1,8	5 502	1,4
	Neue Bundesländer		698	1,1	690	0,5
	Thüringen		146	1,8	144	1,8
Umsatz-produktivität	Deutschland	Euro	28 105	1,2	240 494	4,0
	Neue Bundesländer		24 388	3,2	204 321	2,7
	Thüringen		18 997	0,4	162 513	2,3
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	710	-1,4	6 351	0,8
	Neue Bundesländer		93	-2,6	837	-0,3
	Thüringen		20	-1,5	178	0,9
Entgelte (Lohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	21 990	3,3	207 850	3,4
	Neue Bundesländer		2 123	2,6	19 731	3,0
	Thüringen		412	6,1	3 711	4,8

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –